Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 6 · 7. 2. 2019
57. Jahrgang

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. Februar

Sossenheimer Spitzen

Mehr Geld für Radwege

von Mathias Schlosser

31 Millionen Euro will die Stadt Frankfurt in diesem Jahr für Straßenbaumaßnahmen ausgeben und ganz wichtig ist laut Verkehrsdezernent Klaus Oesterling (SPD) dabei auch der Ausbau der Radwege. Schließlich sollen mehr Menschen dazu bewegt werden, statt des Autos das Fahrrad zu nehmen.

Wer das tatsächlich macht, stellt schnell fest, dass der Stellenwert von Radfahrern in der Realität deutlich niedriger ist als bei Sonntagsreden. Man muss nur einmal mit dem Fahrrad von Sossenheim nach Eschborn fahren. Da gibt es am Ende der Siegener Straße keinen Meter auf dem kein Schlagloch ist, ganz abgesehen von der beinahe schon lebensgefährlichen Unterführung unter der Autobahn.

Aber auch sonst finden sich in Sossenheim wie in ganz Frankfurt jede Menge Beispiele für die Ignoranz gegenüber Radfahrern: Straßen werden an den Rändern, wo die Radler unterwegs sind, gerne notdürftig geflickt, Radwege enden im Nirgendwo und Fahrradständer werden immer wieder gerne zugeparkt oder sind erst gar nicht vorhanden.

Wer die Menschen wirklich dazu bewegen will, öfter auf´s Rad zu steigen, der muss mehr tun, als nur reden; der muss auch mal Geld in die Hand nehmen.

Humorvoll aber auch gerührt verabschiedete sich Pfarrer Horst Klärner mit einer letzten Predigt von „seiner" Regenbogengemeinde. Die Kirche in der Siegener Straße war so voll, dass nicht alle Besucher einen Platz fanden. Foto: Krüger

Emotionaler Abschied

Pfarrer Horst Klärner wurde nach über 37 Jahren mit einem Gottesdienst verabschiedet

Zum Abschied von Pfarrer Horst Klärner fand am vergangenen Samstag in „seiner" Kirche der evangelischen Regenbogengemeinde ein feierlicher Gottesdienst statt. Die Kirche war so voll, sodass etwa 40 bis 50 Gottesdienstbesucher im benachbarten Gemeindezentrum Platz nehmen mussten. Für sie war eine Art „Public Viewing" eingerichtet.

Horst Klärner ist sein Abschied sichtlich schwer gefallen. Seine letzte Predigt von der Kanzel war sehr emotional, aber auch immer mal wieder humorvoll, so wie man ihn in seiner über 37-jährigen Amtszeit in Sossenheim kennen und auch lieben gelernt hat.

Der Posaunenchor Eschborn spielte zu Beginn des Abschiedsgottesdienstes und Horst Klärner zog - begleitet von Probst Oliver Albrecht und Stadtdekan Dr. Achim Knecht - in die Kirche ein. Die einführenden Worte sprach Thomas Ohly vom Kirchenvorstand.

Er würdigte die 37-jährige Tätigkeit von Horst Klärner in Sossenheim: „Es war nicht immer einfach." Nach vielen Jahren sei heute nur noch eine Pfarrstelle übrig, mit „smarter Führung" habe Horst Klärner die Gemeinde stets zusammengehalten. Thomas Ohly lobte die gute und engagierte gemeinsame Arbeit in der Gemeinde und darüber hinaus. „Und wir konnten ihn als Schauspieler hier in der Kirche in der Adventszeit erleben beim dreiteiligen Krippenspiel in hessischer Mundart", resümierte der Kirchenvorstand.

Oliver Albrecht und Achim Knecht würdigten das kirchliche und vor allem das soziale Wirken von Horst Klärner in der Regenbogengemeinde. Sie gaben ihm den „guten Rat", sich zukünftig auch wirklich in den Ruhestand zu begeben. „Sie haben immer auch ausgeholfen, wenn in unserer Kirche über Sossenheim hinaus `Not am Mann´ war und sich nie geschont, das sollten sie nun nicht mehr tun", meinten Probst und Stadtdekan.

Von der Kanzel aus hielt Horst Klärner seine „Abschiedspredigt". Er ließ sein Wirken seit 1982 in der Gemeinde nochmals Revue passieren. Da gab es viel zu berichten, trauriges, intensives und erlebnisreiches Geschehen, aber auch lustige Anekdoten und kleine Begebenheiten, die er, oft mit einem lächelnden „Augenzwinkern", gekonnt vortrug. Zum Abschied gab es stehenden Beifall von der Gemeinde.

Oliver Albrecht überreichte ihm die Entlassungsurkunde und gemeinsam wurde das „Vater unser" gebetet. Den Abschlusssegen erhielt Horst Klärner gemeinsam von Oliver Albrecht, Magdalena Lucas und Egon Rehrmann. Der Ruhestand beginnt mit dem 1. April. Pfarrer Horst Klärner segnete dann nochmals die Anwesenden und verneigte sich zum Abschluss. Auf einen Empfang nach dem Gottesdienst verzichtete Horst Klärner, ganz so wie es seiner bescheidenen Art entspricht. **mk**

Geschichtsverein wird gegründet

Am Mittwoch, 13. Februar, findet um 19.30 Uhr die Gründungsversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins Frankfurt-Sossenheim statt.

Auf der Versammlung in der Gaststätte „Zum Taunus" werden das Konzept, die Ziele und Aufgaben des Vereins sowie der Entwurf der Satzung vorgestellt. Ebenso stehen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. **red**

Ausflug in den Westerwald

Am Donnerstag, 14. Februar, lädt das Begegnungszentrum Sossenheim zu einem Busausflug nach Wirges ein.

Dabei soll auch das Skulpturen- und Miniaturenmuseum in Ransbach-Baumbach besucht werden. Abfahrt ist um 9.15 Uhr am Sossenheimer Friedhof oder um 9.30 Uhr „Am Ebelfeld" an der Endhaltestelle der U7. Die Busfahrt führt zum Mittagessen in ein original bayerisches Wirtshaus und das mitten im Westerwald. Zum Abschluss gibt es noch einen Kaffee im Café Görg. Die Busfahrt inklusive Museumseintritt kostet 24 Euro. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 346894 entgegen genommen. **red**

Offen sprechen

Der nächste offene Gesprächskreis der Evangelischen Regenbogengemeinde findet am Montag, 11. Februar, statt.

Von 18 bis 20 Uhr können die Teilnehmer im Gemeindehaus zum Thema „Gehirnforschung - Irren ist nützlich" unter der Leitung von Ulrich Zabel diskutieren. Der Gesprächskreis findet jeden zweiten Montag im Monat statt. **red**

Gold + Silber
Ankauf in Frankfurt
Handarbeitsecke/Bestellshop
Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
35 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen...
... Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren.
Ich zahle bar und fair.
Telefon 0 61 96/7 86 02 16

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889
BRUM

Angebote der Woche ab dem 07. Februar 2019

Putengeschnetzeltes in Curry mit Ananas	100 g	**1,25**
Schweine-Cordonbleu	100 g	**1,30**
Frische grobe Mettwurst	100 g	**1,52**
Frische Leberknödel	100 g	**1,20**
Blut- und Leberwürstchen	100 g	**1,20**

Nutzen Sie unseren Lieferservice!
Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00.

Wir haben neue Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
von 8.00 bis 14.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Neues Amt für Uwe Serke im Landtag

Justizvollzugspolitischer Sprecher der CDU

Der Sossenheimer CDU-Landtagsabgeordnete Uwe Serke ist zum justizvollzugspolitischen Sprecher der CDU-Fraktion im hessischen Landtag gewählt worden.

In dieser Aufgabe kümmert er sich im Unterausschuss Justizvollzug um die hessischen Haftanstalten und Vollzugsgesetze. Zudem gehört Uwe Serke in der neuen Legislaturperiode dem Innenausschuss, dem Rechtsausschuss und als stellvertretendes Mitglied dem Hauptausschuss des Landtags an.

„Ich bin mir der besonderen Verantwortung des Sprecheramtes sehr bewusst und danke meiner Fraktion, dass sie dieses Vertrauen in mich gesetzt und mich für diese Aufgabe nominiert hat", betonte Uwe Serke. „Der Justizvollzug in Hessen ist einer der modernsten und sichersten in Deutschland. Diesen Weg werden wir als CDU-Fraktion gemeinsam mit Justizministerin Eva Kühne-Hörmann konsequent weitergehen."

Uwe Serke bleibt aber auch weiterhin Ansprechpartner für alle Anliegen der Bürger in seinem Wahlkreis im Frankfurter Westen. **red**

Use Serke. Foto: CDU

Bei der AWO wurden wieder die Geburtstags-„Kinder“ des vergangenen Quartals gefeiert. Foto: Krüger

Ein Hoch auf die Mitglieder

„Geburtstagskinder“ der AWO treffen sich im Stadtteilzentrum

Am vergangenen Sonntag hat die Sossenheimer Arbeiterwohlfahrt (AWO) wieder die jüngsten Geburtstage ihrer Mitglieder im Stadtteilzentrum am Dunantring gefeiert.

Zunächst begrüßte Leiterin Marianne Karahasan die Jubilare. Bei Kaffee und Kuchen wurden die Geburtstage von Mitgliedern, die im vergangenen Quartal Geburtstag hatten, gefeiert. Jüngste Teilnehmerin war Brigitte Stark-Matthäi und Willi Leussler war mit 87 Jahren der älteste Teilnehmer. Für sie und alle anderen „Geburtstagskinder“ stimmte Helmut Rudert das Lied „Zum Geburtstag viel Glück“ an. Später überbrachte auch Sossenheims SPD-Vorsitzender Roger Podstatny Glückwünsche. **mk**

AWO feiert ihr 100-Jähriges

Im Jubiläumsjahr gibt es ein vielfältiges Programm

Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist 2019 ein besonders Jahr – der Verband wird 100 Jahre alt. Deshalb stehen die Aktivitäten in diesem Jahr sowohl beim Bundesverband als auch beim Ortsverband Sossenheim unter dem Motto „100 Jahre AWO“.

Als nächstes steht der traditionelle Krebbel-Kaffee am Sonntag, 17. Februar, im Volkshaus, auf dem Programm, bei dem „Die Spritzer“ für Unterhaltung sorgen werden. Eintrittskarten gibt es in allen drei Sossenheimer Apotheken und bei Schuh Hennrich in der Sossenheimer Riedstraße.

Ein „Tag der offenen Tür“ findet am 27. April ab 14 Uhr im Stadtteilzentrum am Dunantring mit einem „100 Jahre AWO“-würdigenden Programm statt. Mitwirkende werden AWO-Geschäftsführer Dr. Jürgen Richter sowie Schauspieler Erich Schaffner sein.

Am Sonntag, 19. Mai, veranstaltet die AWO Sossenheim eine Blues-Matinee mit Klaus Killian und Bernd Simon. Das erste Halbjahr geht mit einem gemeinsamen Sommerfest mit dem Mieterverein am Samstag, 29. Juni, zu Ende.

Im Rahmen der Frankfurter interkulturellen Woche wird es in der letzten Septemberwoche eine Podiumsdiskussion mit Vertretern des Amts für multikulturelle Angelegenheiten, des Frankfurter Bundes für Volksbildung, des Deutschen Gewerkschaftsbundes und des AWO-Kreisverbands Frankfurt über die Fragen des „Zusammenlebens und Gestaltens der Zukunft in einer solidarischen Stadtgesellschaft“ gehen.

Neben den traditionellen Festen wie Oktoberfest im September und Weinfest im November wird der Frankfurter Mundartdichter und Liedermacher Rainer Weisbecker am 25. Oktober im Rahmen eines abendfüllenden Konzertes seine neue CD „Ranzereiße“ vorstellen. Und am 8. Dezember wird die traditionelle Weihnachtsfeier der AWO für ältere Bürger im Sossenheimer Volkshaus den Abschluss bilden.

Die Arbeiterwohlfahrt wurde am 13. Dezember 1919 auf Beschluss des Vorstandes der SPD, von sozialdemokratischen Frauen, insbesondere von der Reichstagsabgeordneten Marie Juchacz gegründet. Das Prinzip war nicht Armenhilfe, sondern Hilfe zur Selbshilfe. Heute gehört die AWO als eine Mitgliederorganisation und zugleich professioneller Dienstleister zu den fünf größten Verbänden der freien Wohlfahrtspflege in Deutschland. **red**

Liedermacher Rainer Weisbecker kommt auch in diesem Jahr zur Sossenheimer Arbeiterwohlfahrt. *Archivfoto: Krüger*

Du bist nicht mehr da, wo Du mal warst, aber Du bist immer bei uns.

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb mein lieber Mann und guter Vater

Karl-Heinz Kellhammer

* 13.07.1940 † 02.02.2019

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Hannelore Kellhammer
André Kellhammer

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 15. Februar 2019, um 12.00 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

Nach langer schwerer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet, entschlief heute meine liebe Frau

Ortrud Jenny

* 17.12.1938 † 1.2.2019

In Liebe und Dankbarkeit

Gerhard Jenny
im Namen aller Angehörigen

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. Februar 2019, um 12.00 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

PIETÄT BOLLIN
Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten
Frankfurt-Sossenheim Tel. 341925 Schaumburger Straße 16

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall
…mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sossenheimer schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.
Sossenheimer Wochenblatt

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196 / 84 80 80
Fax: 06196 / 84 80 82
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Telefon: 06196 / 84 80 80
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik
Gartenstraße 24
65812 Bad Soden
Telefon: 06196 / 9 50 25 53

Redaktionschluss:
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 12 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Mittwoch, 10 Uhr

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 08. Februar bis 14. Februar 2019

Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 10.02.
10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 17.02.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 08.02.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Montag, 11.02.
18.00 Uhr Gesprächskreis – Thema: Gehirnforschung „Irren ist nützlich“

Mittwoch, 13.01.
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 14.02.
15.00 Uhr Seniorennachmittag (zweimal im Monat)
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bibelkreis

Freitag, 15.02.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Sonntag, 17.02.
17.00 Uhr Kammerkonzert in der Kirche Siegener Straße 17 mit Werken von Antonio Vivaldi, Johann Sebastin Bach, Gabriel Fauré
Christa Keding – Flöte
Hartmut Keding – Klavier
Eintritt frei – Spende erbeten

Mittwoch, 20.02.
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 21.02.
15.00 Uhr Seniorennachmittag (zweimal im Monat)
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

Katholische Gemeinde St. Michael-Sossenheim

der Pfarrei St. Margareta

Freitag, 08.02.
09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Familientreff (Gemeindehaus)
19.00 Uhr Eucharistiefeier im Schwesternkonvent, Alt-Sossenheim 68

Samstag, 09.02.
18.00 Uhr Vorabendmesse (Kirche)

Sonntag, 10.02.
11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Tauferinnerungsgottesdienst der Erstkommunionkinder (Kirche), anschl. Eine-Welt-Verkauf
12.00 Uhr Herzliche Einladung zum Familientreff im Gemeindehaus

Montag, 11.02.
18.00 Uhr Probe Liturgischer Singkreis
20.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag (Ev. Gemeindezentrum)

Dienstag, 12.02.
10.00 Uhr Hilfenetz; Andrea Seichter (Gemeindebüro)

Mittwoch, 13.02.
09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Krypta)
16.31 Uhr Närrischer Fassenachtsnachmittag im Victor-Gollancz-Haus
18:01 Uhr Generalprobe „In die Bütt“

Donnerstag, 14.02.
10.00 Uhr Entspannungskurs; Brigitte Kopp (Gemeindehaus)
10.30 Uhr Gymnastik für Frauen; Gabriele Harig (Gemeindehaus)

Samstag, 16.02.
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)
19.31 Uhr Gemeindefassenacht „In die Bütt“ (Gemeindehaus)

Sonntag, 17.02.
09.15 Uhr Eucharistiefeier (Kirche)

Montag, 18.02.
20.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag (Ev. Gemeindezentrum)

Dienstag, 19.02.
11.00 Uhr Hilfenetz (Gemeindebüro)
15.00 Uhr „Spinnstube“ des Fördervereins St. Michael e.V. (Gemeindehaus)
19.30 Uhr Thematischer Elternabend für Erstkommunioneltern und Interessierte (Gemeindehaus)
20.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Förderverein Gemeinde St. Michael e.V. (Gemeindehaus)

Mittwoch, 20.02.
09.15 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Krypta)
15.01 Uhr Seniorenkreis „Spätlese ’74“: Wir spielen Fassenachtsbingo (Gemeindehaus)
16.00 Uhr Eucharistiefeier (Victor-Gollancz-Haus)

Donnerstag, 21.02.
10.00 Uhr Entspannungskurs; Brigitte Kopp (Gemeindehaus)
17.00 Uhr Weggottesdienst-Treffen mit Erstkommunionkindern und Eltern (Kirche)
18.00 Uhr Frauengesprächskreis (Gemeindehaus)

Termine in Sossenheim

Wann	Was	Wo
7. Februar ab 9 Uhr	Siebte Sossenheimer Ausbildungsmesse	im großen Saal im Volkshaus
11. Februar 28 Uhr	offener Gesprächskreis	im evangelischen Gemeindehaus
13. Februar 19.30 Uhr	Gründung des Heimat- und Geschichtsvereins	in der Gaststätte „Zum Taunus“, Michaelstraße 18
16. Februar 19.31 Uhr	Sitzung der Pfarrfastnacht	im katholischen Gemeindehaus
17. Februar	Kreppelkaffee der Arbeiterwohlfahrt	im Volkshaus Volkshauses
17. Februar 17 Uhr	Kammerkonzert	in der evangelischen Kirche in der Siegener Straße
19. Februar 17 Uhr	öffentliche Sitzung des Ortsbeirats 6	im Saal der Evang.-freik. Gemeinde, Bolongarostr. 110
23. Februar 19.11 Uhr	Partysitzung der „Spritzer“	im großen Saal im Volkshaus

Parkplätze nur für die Anwohner

CDU fordert Zonen auch in Sossenheim

Die CDU fordert, dass bei der Einrichtung neuer Bewohnerparkgebiete auch die Stadtteile im Frankfurter Westen berücksichtigt werden und dabei insbesondere auch die Anregungen, die der Ortsbeirat 6 an den Magistrat weitergegeben hat, beachtet werden.

In vielen Stadtteilen und Siedlungen in Sossenheim und im ganzen Frankfurter Westen klagen die Bewohner seit langem über die zunehmend angespannte Parkplatzsituation. Unter anderem steht dabei immer wieder Bewohnerparken zur Diskussion. Doch dem Wunsch konnte laut CDU in den vergangenen Jahren nie entsprochen werden. Entsprechende Anträge aus dem Ortsbeirat wurden mit Verweis auf die knappen personellen Ressourcen für die Parkraumüberwachung vom Römer stets abgelehnt.

Nun haben die Christdemokraten erfahren, dass Verkehrsdezernent Klaus Oesterling (SPD) mit dem Ziel, die Schadstoffwerte zu senken, unter anderem auch das Anwohnerparken ausbauen möchte – in Absprache mit den Ortsbeiräten. Bislang sei jedoch nur die Rede von der Innenstadt. Die Probleme bestehen der CDU zufolge aber nicht nur in der Innenstadt, sondern auch in den anderen Stadtteilen. **red**

Eine neue Kita oder doch Wohnungen?

Gerüchte über Baustelle im Mombacher Weg

Im Mombacher Weg geht erneut das Gerücht um, dass am Ende der Straße eine städtische Kindertagesstätte gebaut werden soll. Die CDU hat dazu nun eine Anfrage an den Ortsbeirat 6 gestellt.

Der Ortsbeirat soll danach den Magistrat bitten, die Pläne und den Stand zur Errichtung der mutmaßlichen Kindertagesstätte im Mombacher Weg vorstellen und erläutern, wer die Einrichtung betreiben soll. Bei Vorstellung der Pläne solle auch die Anbindung der Kita berücksichtigt werden, heißt es in dem Antrag. CDU-Ortsbeirätin Susanne Serke berichtet, dass sie den Antrag gestellt hat, nachdem ihr Anwohner glaubhaft von einer möglichen Kita berichtet hätten.

Sollte das zutreffen, wäre das sehr ungewöhnlich. Denn auf dem offiziellen Bauschild, das gut sichtbar vor der Baugrube hängt, steht, dass dort die PMG Projektentwicklungsgesellschaft aus Sulzbach ein Dreifamilienhaus, ein Einfamilienhaus und vier Garagen bauen will. Beide Gebäude sollen zwei Geschosse haben. Eine Stellungnahme von PMG lag bis Redaktionsschluss noch nicht vor. **MS**

Die Baustelle am Ende des Mombacher Wegs sorgt für Unruhe unter den Anwohnern. *Foto: Schlosser*

Kleinanzeigen

Leistungsfähiger Netzwerkdrucker und Kopierer Sharp MX 2300N, Farbe und schwarz-weiß, A3 und A4, 4 Papierfächer, 23 Seiten/Minute, inkl. 6 neue Tonerkartuschen, laut Zählwerk 468.000 Kopien, für EUR 180,- **an Selbstabholer zu verkaufen.** Tel. **06196/848080**

Wenn auch Sie eine **private Kleinanzeige** aufgeben möchten, schicken Sie Ihren Text an **anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de**

Kammerkonzert

Am Sonntag, 17. Februar, lädt die evangelische Regenbogengemeinde um 17 Uhr in die Kirche in der Siegener Straße zu einem Kammerkonzert ein.

Kantor Hartmut Keding am Klavier und seine Frau Christa Keding auf der Flöte spielen Werke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach und Gabriel Fauré. Im Anschluss wird ein kleiner Umtrunk gereicht. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. **red**

Kreppelkaffee

Der Kreppelkaffee der katholischen Frauen findet am Sonntag, 24. Februar statt.

Die Veranstaltung im katholischen Gemeindehaus, zu der auch Männer eingeladen sind, beginnt um 14.31 Uhr. Karten zum Preis von acht Euro, in denen Kaffee und Kreppel enthalten sind, gibt es im katholischen Gemeindebüro. **red**

Oberbürgermeister Peter Feldmann gratulierte im Kaisersaal des Römers der Vorsitzenden des Mieterbeirats der Otto-Brenner-Siedlung, Sybille Genzmehr, zum Jubiläum. *Foto: Stadt Frankfurt*

Siedlung mit Vorzeigecharakter

OB Feldmann gratulierte Mieterbeirat zum 25-jährigen Bestehen

Am vergangenen Freitag fand im Kaisersaal anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Mieterbeirats der Otto-Brenner-Siedlung ein Empfang statt.

Der Mieterbeirat kümmert sich um mietrechtliche Beratung, vermittelt bei Problemen in der Nachbarschaft oder mit dem Vermieter, stellt Kinder- und Sommerfeste auf die Beine, hat einen Jugendbeirat ins Leben gerufen, schmückt im Advent die Siedlung und lädt die Senioren zum Weihnachtskaffee ein. Seit einem Vierteljahrhundert machen die Frauen und Männer des Mieterbeirats der Otto-Brenner-Siedlung aus ihrem Quartier eines, um dessen Miteinander und Zusammenhalt sie viele andere beneiden.

Dank dieses Engagements wurde das Quartier zu einem, das Oberbürgermeister Peter Feldmann (SPD) seinen Amtskollegen aus dem Umland gern präsentieren würde: „Wenn ich höre, wie groß die Angst vor neuem Bauland, vor neuen Siedlungen ist, würde ich so manchen meiner Kollegen am liebsten mitnehmen in die Otto-Brenner-Siedlung.“ Dort erlebe er, was gute Nachbarschaft ausmacht. Einmal im Jahr unternehmen die Mieter einen gemeinsamen Ausflug, dank des Beirats gibt es in der Otto-Brenner-Straße neue Tischtennisplatten, Spielgeräte, einen Bolzplatz, stabile Sitzbänke und Papierkörbe, einen Sperrpoller zum Innenhof, der für die Sicherheit der dort spielenden Kinder sorgt und gleichzeitig für Lärmschutz. Die Ehrenamtlichen pflegen Kontakte zu Jugendeinrichtungen und Kommunalpolitikern und lotsen seit Jahren das Orientierungsmobil, das Berufsberatung für Jugendliche anbietet, in die Siedlung.

Das alles steht für ein ausgesprochen starkes Miteinander in der Nachbarschaft. Doch besonders beeindruckt war Peter Feldmann von der Aktion gegen den Verkauf der Nassauischen Heimstätte (NH) im Jahr 2012. Damals gehörte der Mieterbeirat Otto-Brenner-Siedlung zu den Initiatoren der Protestaktion gegen die Veräußerung und war dabei, als im Landtag eine entsprechende Petition übergeben wurde. „Als der Verkauf der NH drohte, haben Sie nicht den Kopf in den Sand gesteckt. Nein, Sie sind aktiv geworden, haben Unterschriften gesammelt, die Presse eingespannt, Politikern Beine gemacht. Das imponiert mir“, stellte der Oberbürgermeister fest, der bei anderer Gelegenheit schon erwähnt hat, dass ihm seinerzeit auch die Proteste gegen den geplanten Wohnungsverkauf zum Wahlsieg verholfen haben. Wohnungen sind aus Sicht des SPD-Politikers „keine Spekulations- und Renditeobjekte, keine Spielmasse“. Sie seien das Zuhause von Menschen. **red**

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren
Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

CLEMENS HAUPT
IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.
- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 0 61 92 / 9 56 08 47
Fax 0 61 92 / 9 56 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

Barankauf PKW und Busse
in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung,
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Sa., 09.02. u. Do., 14.02.19 Ffm.-Höchst, 08 – 14 Uhr Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 09.02.19 Ffm.-Kalbach, 08 – 14 Uhr Frischezentrum, Am Martinszehnten
Weiss: 06195 / 901042 | www.weiss-maerkte.de

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 0 69 / 31 74 52
Mobiltelefon 01 72 / 6 70 49 43

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Sossenheimer Wochenblatt
Sossenheimer Wochenblatt schon am Mittwoch lesen!
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten seit 1889
BRUM

Brum's Mittagstisch
vom 11. Februar bis 16. Februar 2019
Montag: Gebackenes Kotelett mit Bratkartoffeln und Speckbohnen . . . . . Port. 6,90
Dienstag: Hühnerfrikassee mit Gemüsereis . Port. 6,90
Mittwoch: Hackbraten mit Zwiebelsauce, Kartoffeln und Erbsen-Karotten . . Port. 6,90
Donnerstag: Medaillons vom Schweinefilet, gebratene Champignons, Rahmsauce und Spätzle . . . . . Port. 6,90
Freitag: Seelachsfilet paniert mit Kartoffelgratin und Gurkensalat mit Sauerrahm . Port. 6,90
Samstag: Zigeuner-Schnitzel mit Paprika-Gemüse und Röstkartoffeln . . . . . Port. 6,90

Brum's Mittagstisch
vom 18. Februar bis 23. Februar 2019
Montag: Kohlrouladen mit Bratensauce, Kartoffeln und Krautsalat . . . . . Port. 6,90
Dienstag: Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpüree . . . . . Port. 6,90
Mittwoch: Gefüllte Paprika mit Tomatensauce und Basmatireis . . . . . Port. 6,90
Donnerstag: Gänsebraten mit Kartoffelklößen und Rotkraut . . . . . Port. 6,90
Freitag: Schwenkbraten mit Röstzwiebeln, Kartoffeltaschen und Brokkoli . . . Port. 6,90
Samstag: Putenschnitzel mit Kroketten und Salat . . . . . Port. 6,90

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Mitteilungen aus den Vereinen

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

Kreispokalendrunde von lks: Keven Guthier, Torsten Neumann, Minh Tran (5. Herren), Nader Froadinadl, Klaus Deigert, Richard Mirwald, Herbert Oltsch (4. Herren).

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

SGS Tischtennis startet erfolgreich in das neue Jahr

Alte Herren erneut 2. im Kreispokal

Für die Kreispokalendrunde hatten sich in diesem Jahr lediglich die 5. Herren und die Senioren aus der 4. Herrenmannschaft qualifiziert. Beide Teams trafen bereits im Viertelfinale aufeinander, wobei die „Jungen“ (Minh Phu Tran, Torsten Neumann, Keven Guthier) trotz Gegenwehr der Erfahrung der „Alten“ (Klaus Deigert, Richard Mirwald, Nader Froadinadl, Herbert Oltsch) mit 0:4 Tribut zollen mussten. Die 4. Mannschaft gewann anschließen das Halbfinale gegen den TSV Ginnheim deutlich mit 4:1 und stand wie bereits im Vorjahr im Finale. Dort wartete aber mit dem TSV Sachsenhausen ein extrem starker Gegner, der seine Besten aufgeboten hatte. Wie bereits im Vorjahr reichte es dann am Ende „nur“ zu einem hervorragenden 2. Platz. Richard Mirwald – er blieb an diesem Tag ungeschlagen – und Klaus Deigert sorgten für die Zähler zum 2:4.

Julian Ellinghausen überraschte mit 5:3 Siegen gegen starke Gegner.

Männlicher Nachwuchs sorgt für positives Novum bei den Vorranglisten

Erstmals gelang es einem Verein im Kreis Frankfurt in allen Nachwuchsklassen Spielerinnen und Spieler für die Endranglisten Anfang März zu qualifizieren. Während es für die SGS bei den Mädchen ein gewohntes Bild ist, gelang dies jetzt auch dem männlichen Nachwuchs bei der Vorrangliste in Bergen-Enkheim. Tim Dimter, Jatender Jossan (Jugend), Soolan Olika Ararso, Kevin Nguyen, Aleksa Tomic (A-Schüler), Soolan Olika Ararso, Nico Höppner Garzon, Swarit Tadepalli (B-Schüler) und Ilias Arabatzis (C-Schüler). Da Aleksa Tomic zudem bereits bei den B-Schülern für die Bezirksebene vornominiert ist, gehören 10 Nachwuchsspieler der SGS zur Kreisspitze. Das bemerkenswerteste Resultat erzielte Tim Dimter, der sich in toller Form präsentierte und in seinem ersten Jugendjahr gegen höher eingeschätzte Gegner mit 7:1 Siegen für die Endrunde qualifizierte. Aber auch die anderen Sossenheimer schlugen sich achtbar. Hervorzuheben ist hier Julian Ellinghausen (A-Schüler), der zwar die Endrunde knapp verpasste, aber gegen deutlich höher eingestufte Konkurrenten gewann. Gleiches gilt für Jonas Tran (Jugend), der durch eine unerwartete Niederlage sich selbst um alle Endrundenchancen brachte.

Mehr Resultate und Bilder auf der Webseite sgsossenheim-tt.de **Klaus Deigert**

Tim Dimter hatte allen Grund zum Jubeln, auf dem Foto vor fünf Jahren als Sieger der Minimeisterschaften der Henri-Dunant-Schule.

Betreuerin Emilia mit ihren Mädchen beim Start der Mädchenliga. *Fotos: privat*

Läufer und Walker in gemeinsamer Runde *Foto: privat*

SG Sossenheim

– Abteilung Lauftreff –

Lauf ins „Neue Jahr“

Die neue Laufsession wurde eingeläutet, die Läufer und Walker der SG Sossenheim trafen sich am 01. Januar 2019 um 11.00 Uhr am „Parkplatz der Kleingärtner“ zum Lauf ins „Neue Jahr“. Trotz wenig Schlaf bewältigten alle Teilnehmer ihre gewohnte Laufstrecke an der Nidda, um sich wieder am Ausgangspunkt zu treffen.

Danach wurde in gemütlicher Runde die Reste von Weihnachten und Silvester gemeinsam verzehrt und über die anstehenden Veranstaltungen im neuen Jahr gesprochen. **FMH**

Apotheken Notdienst

7. 2. **Main Apotheke** Martinskirchstr. 64, F-Schwanheim · Tel. 35 54 19	**11. 2.** **Altkönig Apotheke** Niddagaustr. 73 Frankfurt · Tel. 069 / 78 36 39
8. 2. **Hausener Apotheke** Praunheimer Landstr. 14, F-Hausen · Tel. 78 88 33	**12. 2.** **Eulen-Apotheke** Siegener Str. 5, F-Sossenheim · Tel. 34 44 64
9. 2. **Hellerhof-Apotheke** Mainzer Landstr. 372, Frankfurt · Tel. 73 59 17	**13. 2.** **Liederbach-Apotheke** Königsteiner Str. 98, F-Unterliederbach · Tel. 31 69 15
10. 2. **Westerbach-Apotheke** Westerbachtr. 293, F-Sossenheim · Tel. 9 34 97 70	**14. 2.** **Feldberg-Apotheke** Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim · Tel. 34 28 30

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

Keinen Führerschein? Kein Problem, kommen Sie zur
Fahrschule H. J. Seufert
Frankfurt-Sossenheim, Alt-Sossenheim 87
Ihre Fahrschule mit modernster Ausbildung in Theorie und Praxis für die Klassen A, A1, B, BE, M, Mofa 25 sowie Nachschulungskurse.
Info und Anmeldung: Montag und Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr.
Theoretischer Unterricht: Montag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr.
Info: Tel. 01 79 / 1 36 86 29 · www.fahrschule-seufert.de

Ortsbeirat tagt wieder

Stefan Majer stellt Präventionsprojekt vor

Am Dienstag, 19. Februar, findet um 17 Uhr im Gemeindesaal der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Frankfurt-Höchst in der Bolongarostraße 110 die nächste Sitzung des Ortsbeirats 6 statt.

In der allgemeinen Bürgerfragestunde zu Beginn der Sitzung stehen die Sport- und Kulturhalle Unterliederbach sowie das Präventionsprojekt „Gut geht's“ auf der Tagesordnung. Vertreter der KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft werden die Planungen für die Neuentwicklung der Sport- und Kulturhalle Unterliederbach vorstellen und auf die unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten eingehen. Sie werden anschließend für die Fragen der Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder zur Verfügung stehen.

Der Dezernent für Personal und Gesundheit, Stadtrat Stefan Majer, stellt die Auswertung der Ergebnisse der ersten Frankfurter Stadtgesundheitskonferenz mit dem Schwerpunkt „Gesund Aufwachsen“ vor und erläutert die Auswahl der Stadtteile Höchst und Unterliederbach als Pilot-Stadtteile für die Umsetzung von gesundheitsförderlichen und präventiven Maßnahmen für Kinder und Jugendliche. Fragen und Anregungen der Anwesenden können im Anschluss besprochen werden.

Des Weiteren wird auch über neue Bewohnerparkgebiete im Frankfurter Westen, überfüllte Altglascontainer, Radfahren entlang der Westerbach- und der Wilhelm-Fay-Straße, die Anfrage nach einer neuen Kindertagesstätte im Mombacher Weg sowie Ladesäulen für Elektroautos in Sossenheim getagt.

Die nächste Sitzung danach findet voraussichtlich am 19. März um 17 Uhr im Clubraum 5 in der Stadthalle Zeilsheim statt. **red**

Telefonische Anzeigenannahme:
0 61 96 / 84 80 80

Neue Trikots für die F2-Jugend. ***Am Ende des Saisonabschlussturniers in Geisa erhielten die Spieler der F2-Jugend der SG Sossenheim neue Trikots, die von der Firma Cakolli-Gartenbau gesponsert wurden. Die neuen Trikots sind eine Belohnung für die erfolgreiche Saison, die die jungen Fußballer gespielt haben.*** *Foto: privat*

Volkstheater im Volkshaus

Echte Stars der Volkstheater-Szene kommen am Freitag, 8. März, nach Sossenheim.

Um 20 Uhr gastiert das „Chiemgauer Volkstheater“ im Saal des Volkshauses mit dem Stück „Bauer sucht...“. Karten zum Preis von 18 und 20 Euro gibt es in den drei Sossenheimer Apotheken, bei Schuh-Henrich oder unter www.kufö.de im Internet. **red**

Änderungsschneiderei Limes
Marktplatz 9 • 65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 95 39 566
Mo.-Fr. 9.30-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr, Sa. 9.30-13.00 Uhr

Liebe, Lust und Wein

Anke Velmeke in der Stadtteilbibliothek

Bei der Lesung, zu der der Förderverein „Sossenheimer Bücherwurm“ am vergangenen Freitagabend in die Stadtteilbibliothek eingeladen hatte, wurden die Besucher mit einem ungewöhnlichen Thema konfrontiert.

In Anke Velmekes neuem Roman „Hinketanz - Eine verrückte Liebe im Rheingau“ geht es um Polyamorie, gelebt im Städtchen Geisenheim. „Kommt Lust, kommt Frust“, mag denken, wer die Monogamie als einzige Lebens- und Liebesmöglichkeit sieht und dem Thema Polyamorie begegnet. Teres, die Hauptfigur des Romans, liebt zwei Männer und beide Männer wissen voneinander. Auf der A-Gitarre von Olav Hoffmeister begleitet, las die Autorin in ihrer außergewöhnlich bilderreichen Sprache mehrere Episoden, die genau die Spannung aufbauten, die die Zuhörer benötigten um Neugier aufs Weiterlesen zu entwickeln.

Entsprechend dem nahen Rheingau als Schauplatz des Geschehens, kredenzte der neue Kooperationspartner des Sossenheimer Bücherwurms, „Bordeaux Wein Direkt“ aus Bad Soden, passende Tröpfchen zum gewohnt vielseitigen Buffet des Fördervereins. **mi**

Anke Velmeke und Olav Hoffmeister schlugen für eine Lesung ungewohnte Töne an. *Foto: Mingram*

Economy Service 4+

Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

AUTO-KLEIN GmbH & Co. KG
Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt, Tel. 069/341011-0, www.autoklein.de

AUTO-KLEIN

Zahlreiche Mitglieder und Interessenten kamen zum Treffen der Kerbeburschen, um sich über die Teilnahme an den Fastnachtsumzügen zu informieren. *Foto: Krüger*

Eschborn, Frankfurt, Klaa Paris

Kerbeburschen brauchen noch „Wurfmaterial“ für die Umzüge

Das Informationstreffen der Sossenheimer Kerbeburschen zur Teilnahme an den Fastnachtsumzügen am vergangenen Freitag war mit 35 Teilnehmern wieder gut besucht.

Die Kerbeburschen nehmen in diesem Jahr an den Umzügen in Eschborn, in der Frankfurter Innenstadt und in Heddernheim (Klaa Paris) aktiv teil. Der Verein stellt laut Vorsitzendem Michael Schneider mittlerweile den einzigen Motivwagen des gesamten Frankfurter Westens. Nicht ohne Stolz sagt der Kerbeburschen-Chef: „Mit dem Motivwagen und zwei befreundeten Gruppen vertreten wir einen Ballungsraum von mehr als 150.000 Einwohnern.“

Die Sossenheimer Kerbeburschen gehen auch in diesem Jahr davon aus, dass gut 180 Aktive an den Umzügen teilnehmen und die Belange des Stadtteils vertreten werden. Diese müssten verpflegt werden, Sicherheitskosten müssten gedeckt werden, sodass am Ende weit über 5.000 Euro Kosten zu schultern seien. „Ein echter Kraftakt, den wir aber dank einiger verwurzelter Sossenheimer Unternehmen und dank zahlreicher Gönner sicherlich auch in diesem Jahr mit viel Mühe knapp stemmen können“, erklärt Michael Schneider.

Die Kerbeburschen sind in diesem Jahr unter dem Motto „Sossenheimer Kerbeburschen und Freunde“ gemeinsam mit der Tanzgarde der Spritzer und den „Kerbburschen Niedererlenbach“ unter dem Slogan „Tradition lebt!“ vertreten.

Für die Umzüge benötigen die Kerbeburschen noch Wurfmaterial. „Ich würde mich im Namen aller Beteiligten und Mitwirkenden sehr freuen, wenn man unser aufwendiges Projekt mit ordentlich ‚Knollen‘ und ‚Popcorn‘ unterstützen würde“, meint Michael Schneider. Wer Bonbons, Popcorn oder weiteres Wurfmaterial spenden möchte, kann dies beim Kerbeburschen-Stammwirt Bernhard Witter in der Gaststätte „Hainer Hof“ abgeben. **mk**

Lautes Mitsingen ist erwünscht

„New York Gospelstars“ kommen am Montag nach Frankfurt

Seit zehn Jahren stehen sie auf den Bühnen Deutschlands - Die New York Gospelstars. Jetzt kommen sie auch nach Frankfurt und das Sossenheimer Wochenblatt verlost drei Mal zwei Konzertkarten.

Am Montag, 11. Februar singen sie um 20 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche im Dominikaner Kloster in der Kurt-Schumacher-Straße 23 in der Innenstadt. „Der Gospel dient dazu, die gute Nachricht von Jesus Christus zu übermitteln und der einfache Rhythmus im Zusammenspiel mit den kraftvollen Gesängen macht ihn einzigartig“, heißt es in der Konzertankündigung. Außerdem ist das typische „Call and Response“-Prinzip“ eine Besonderheit, welches das Publikum zum Mitsingen und Tanzen animiert. Ein Konzert der New York Gospelstars überzeugt durch mitreißende Melodien und eine ausgelassene Stimmung. Nach Angaben des Veranstalters gelingt es den Chormitgliedern „neben Gottes Botschaft vor allem Liebe, Hoffnung und Spaß an die Menschen zu vermitteln“.

Verlosung

Für den Auftritt am Montag verlost das Sossenheimer Wochenblatt drei Mal zwei Karten. Um teilzunehmen muss man bis Samstag, 9. Februar, eine E-Mail mit dem Betreff „Gospel“ an verlosung@schwalbacher-zeitung.de schicken. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. An der Abendkasse kosten die Tickets 33 Euro. **red**

Die Gospelsänger aus New York sind zum elften Mal auf Deutschlandtournee. *Foto: privat*

Kreisverkehr wird 2019 gebaut

Frankfurt will 31 Millionen Euro für seine Straßen ausgeben

Verkehrsdezernent Klaus Oesterling (SPD) hat bei einer Pressekonferenz des Amtes für Straßenbau und Erschließung (ASE) Ende Januar einen umfassenden Ausblick auf Frankfurts Straßenbau in diesem Jahr gegeben. Auch der Umbau der Kreuzung Dunantring/Kurmainzer Straße/Sossenheimer Weg ist mit dabei.

Frankfurt brauche ein funktionierendes Verkehrsnetz. Noch nutzen die meisten Menschen den Pkw oder ÖPNV, um sich in der Stadt zu bewegen. Ein wichtiges Ziel für 2019 sei der Stadt Frankfurt zufolge, den Radverkehr für die Menschen attraktiver zu machen.

Die Diskussionen um Diesel-Fahrverbote, lange Staus und genervte Autofahrer zeigen laut Oesterling vor allem eins: „Die Zukunft der individuellen Mobilität ist nicht nur der motorisierte Verkehr, sondern vor allem auch der Fahrradverkehr“, erläuterte er. „Bei jeder Neubaumaßnahme denken wir an die Fahrradfahrenden. Aber auch bestehende Strecken markieren und beschildern wir Schritt für Schritt als Radwege“, ergänzte Amtsleiterin Michaela Kraft.

Das Amt baut nicht nur für Radfahrer, auch der motorisierte Verkehr soll nicht nicht zu kurz kommen. So stehen knapp 120 Baustellen für 2019 auf dem Plan. Darunter größere Umbauten wie der Umbau der heutigen Kreuzung von Dunantring, Kurmainzer Straße und Sossenheimer Weg. Aus der vielbefahrenen Kreuzung soll ein großer Kreisverkehr werden. Die genauen Pläne und den Zeitplan hat das ASE noch nicht bekannt gegeben.

Insgesamt rund 31 Millionen Euro stehen für die Realisierung aller Baumaßnahmen zur Verfügung. Diese Summe setzt sich zusammen aus den Mitteln für Maßnahmen der Straßeninstandsetzung und der baulichen Erhaltung (knapp 21 Millionen Euro) sowie den Mitteln für die Brückenunterhaltung (rund 10 Millionen Euro).

Nicht nur das ASE baut in Frankfurt, auch andere Ämter sowie private Bauträger. Eine Vielzahl von Baustellen erfordert eine gründliche Koordination. Bei allen Baustellen sollen jedoch Synergieeffekte genutzt werden. Wenn die Straße einmal aufgerissen ist, sollen immer gleich diverse Rohre und Leitungen erneuert werden. **red**

Seit Jahren wartet Sossenheim auf den Umbau der stauträchtigen Kreuzung von Dunantring, Kurmainzer Straße und Sossenheimer Weg. In diesem Jahr soll der geplante Kreisverkehr endlich Wirklichkeit werden. Der genaue Termin des Umbaus ist aber noch offen. *Foto: Schlosser*

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Sehen Sie sich

SWplus

die tägliche Ausgabe des

Sossenheimer Wochenblatts

im Internet an!

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Sossenheim auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC! Einfach unter

www.sossenheimer-wochenblatt.de

registrieren.

Bis auf weiteres ist unser Angebot kostenlos.

Nachhilfe

Lernerfolge im kleinen Kreis

Nachhilfeschule Mini-Lernkreis wird 45 Jahre – Gutscheinaktion

Im Jahr 2019 wird der Mini-Lernkreis 45 Jahre alt. Zu diesem Jubiläum werden an 45 Schüler Lerngutscheine in Höhe von 45 Euro verschenkt. Teilnehmen können alle Schüler im Rhein-Main-Gebiet. Die Aktion startet nach den Halbjahreszeugnissen und endet am 30. März.

Im Mini-Lernkreis erhalten Schüler jeden Alters intensiven, schulbegleitenden Nachhilfeunterricht im Einzelunterricht zu Hause und in Mini-Gruppen. Es werden in den Nachhilfestunden Konzentrations- und Entspannungsübungen durchgeführt. Eines der Schwerpunkte des Mini-Lernkreises Rhein-Main ist auch die individuelle Unterstützung von Schülern mit einer Lese-Rechtschreibschwäche (LRS) in Zusammenarbeit mit der Universität Münster.

„Zufriedene Kunden sind das Ziel unserer Arbeit. Daher ist die Auszeichnung im Juli/August 2018 zum „Kundenliebling 2018“ mit dem Prädikat in Silber durch die Zeitschrift Focus Money und im November 2018 die Auszeichnung „Höchstes Vertrauen“ im Deutschland Test von Focus und Focus Money, den der Mini-Lernkreis als einziger Anbieter im Nachhilfebereich bekommen hat, genau die Auszeichnung, die wir uns wünschen. Sie ist eine Anerkennung der Leistungen unserer täglichen Arbeit und unserer Nachhilfelehrer. Zugleich ist sie für uns Ansporn, die Schüler weiterhin bestmöglich individuell zu fördern“, erklärt Renate Fink-Gute vom Mini-Lernkreis Rhein-Main.

Die Orientierung an den Bedürfnissen der Schüler ist oberste Maxime. „Jeder Schüler ist einzigartig und braucht eine individuelle Förderung“, sagt Renate Fink-Gute. Daher setzt der Mini-Lernkreis auf Nachhilfe im Einzelunterricht zu Hause oder in kleinen Gruppen, um individuell auf jeden Schüler eingehen zu können. Eine persönliche Beratung und maßgeschneiderter Nachhilfeunterricht durch qualifizierte Nachhilfelehrer kennzeichnen das Nachhilfeunternehmen. Die Erfolge der Schüler und die Zufriedenheit der Eltern, die den Mini-Lernkreis zum Kundenliebling 2018 gemacht haben, bestätigen, dass das Konzept funktioniert.

Gerade anlässlich der Halbjahreszeugnisse denken viele Schüler und Eltern über eine Unterstützung durch individuelle Förderung nach, damit das Zeugnis zum Schuljahresende besser ausfällt. Schnell sein lohnt sich daher, denn die Lerngutscheine über 45 Euro werden an die ersten 45 Schüler vergeben, die sich nach der Vergabe der Halbjahreszeugnisse bis zum 31. März an den Mini-Lernkreis Rhein-Main unter der Telefonnummer 06171/987670 oder über die Homepage www.mini-lernkreis-rhein-main.de melden. **pr**

Schlechtes Zeugnis - und nun?

Eltern und Schüler sollten im zweiten Halbjahr entschlossen handeln

Am vergangenen Freitag gab es nach der Zeugnisvergabe für manche Eltern unliebsame Überraschungen. Um das zweite Halbjahr effizient zu nutzen, sollte man bei der Nachhilfe planvoll vorgehen, raten Pädagogen. Ein Familienplaner verhindert so manchen Streit über vergessene Nachhilfe oder zu späten Lernstart.

So sieht die Broschüre des Studienkreises aus.

In vielen Familien werden die Halbjahreszeugnisse zur Zitterpartie. Wie ist die Mathenote? Reicht es im Englischen für die Versetzung? Kann man den Notenschnitt bis zum Sommer noch retten? Schlechte Zensuren sind in vielen Familien ein Stressfaktor. Der Leistungsdruck führt viel zu oft zu Schuldzuweisungen und Diskussionen. Einfacher, erfolgversprechender und für alle Beteiligten viel entspanter wäre es allerdings, ohne Streit und Stress auf die Möglichkeiten zu schauen, die Versetzung doch noch zu schaffen.

Am besten ist es, sich zu überlegen, ob es grundlegende Ursachen für die Probleme gibt, die man zunächst bearbeiten muss, oder ob konsequentes Lernen schon die Lösung sein kann. „Man sollte in alle Richtungen Ursachenforschung betreiben, denn die Gründe für schlechte Noten sind nicht immer nur in der Schule zu finden“, sagt Thomas Momotow vom Nachhilfeinstitut Studienkreis. „Erschütternde Erlebnisse im privaten Bereich, ein Todesfall oder eine Trennung zum Beispiel, können ebenso zu Lernschwierigkeiten führen.“

Auch wenn die Ursache im schulischen Umfeld zu finden ist und man die Situation kaum beeinflussen kann, ist es gut, sie zu kennen. Dann kann man adäquat reagieren, etwa mit Nachhilfe in einem bestimmten Fach; oder damit, dass die Schüler neben den fachlichen Inhalten auch das Lernen lernen. Sogar online haben Schüler heute schon viele Möglichkeiten zum wirkungsvollen Pauken. Infos dazu gibt es beispielsweise unter www.rgz24.de/richtig-lernen im Internet.

Manchmal muss man hingegen schauen, ob der Schüler selbst nicht ganz einfach die Ursache ist. Das ist häufig in der Pubertät der Fall. Auf diese Lebensphase angemessen zu reagieren ist nicht immer leicht für die Eltern. Der in allen teilnehmenden Studienkreisen erhältliche kostenfreie Ratgeber „Erfolgreich durch die Pubertät. Lerntipps für die wilden Jahre“ bietet Familien in dieser Lebensphase wertvolle Tipps für ein entspannteres Familienleben und für mehr Erfolg in der Schule.

Ebenso verhindert ein Familienplaner so manchen Streit über vergessene Nachhilfe oder zu späten Lernstart. In der Küche aufhängen, Termine eintragen, immer wieder hinschauen: So hat jeder die Verpflichtungen der anderen Familienmitglieder im Blick. Mehr Tipps zum Thema Schulerfolg findet man unter www.studienkreis.de im Internet. **djd**

NACHHILFE ✓ Alle Fächer, alle Klassen www.dielernhilfe.de
Tag der offenen Tür
Samstag, 9. Feb. 2019
von 11 bis 14 Uhr
✓ Garantiert eine Note besser oder Geld zurück!*
*Es gelten besondere Anmeldebedingungen
Die Lernhilfe Die bessere Nachhilfe
FFM-Höchst, Königsteiner Str. 3c
069/30089669 (ggü. Telekom)

Alle Fächer
Alle Klassen
LRS-Training
Nachhilfe
Jetzt anmelden und 45 € erhalten!*
Individueller Unterricht einzeln zu Hause oder auch in 2er Gruppen
Informieren Sie sich jetzt unter:
06171-98 76 70 oder
www.minilernkreis-rhein-main.de
*nur bis zum 31.03.19
mini Lernkreis

Your language school in Schwalbach for German, English and Spanish
TAUNUS LINGUA
Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach
06196/9534220, info@taunus-lingua.de

Laura-Samantha Holzmann hat die Metzgerei ihres Vaters Peter Brum übernommen. *Foto:Schlosser*

Behutsam in die Zukunft

In der Metzgerei Brum hat die nächste Generation übernommen

Der Generationswechsel ist geglückt: Seit Dienstag ist die Sossenheimer Metzgerei Brum wieder geöffnet. Die traditionsreiche Metzgerei wird jetzt in fünfter Generation von Laura-Samantha Holzmann geleitet, der Tochter von Peter Brum.

Der 69-Jährige bleibt vorerst weiter im Betrieb und wacht darüber, dass die Wurst auch weiter nach den seit Generationen weitergereichten Familienrezepten hergestellt wird. Seine Tochter will als neue Geschäftsführerin den Betrieb behutsam in die Zukunft führen. „Ich möchte der Metzgerei gerne einen frischeren und moderneren Auftritt geben“, sagt sie. Sechs Jahre hat Laura-Samantha Holzmann zuletzt in London gelebt und hat von dort viele Ideen mitgebracht. „In London ist es mittlerweile richtig cool zum Metzger zu gehen“, berichtet sie.

Der Traditionen der Sossenheimer Metzgerei ist sie sich dabei aber immer bewusst. Laura-Samantha Holzmann weiß, dass die Fleisch- und Wurstspezialitäten ihres Vaters weit über die Grenzen des Stadtteils bekannt sind und will daher an den Rezepturen nichts ändern. Sie will aber neue Kunden gewinnen. „Ich denke da vor allem an junge Familien und an Leute, die sich bewusst ernähren möchten.“

Die Stammkunden waren am Dienstag heilfroh, dass „ihre“ Metzgerei endlich wieder offen hatte. Und auch dass der beliebte Mittagstisch nun wieder zur Verfügung steht, wurde von vielen Sossenheimern begrüßt. Das Angebot soll auf jeden Fall erhalten bleiben und sogar noch ausgebaut werden. Ebenso das Catering für Feste und Familienfeiern.

Neu sind die Öffnungszeiten der Metzgerei Brum. Ab sofort hat der Laden in der Straße „Alt-Sossenheim“ montags bis donnerstags von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Am Freitag können von 8 bis 18 Uhr Fleisch- und Wurstwaren eingekauft werden und am Samstag ist von 8 bis 13 Uhr geöffnet. „Man kann aber seine Einkäufe bei uns auch bestellen und dann außerhalb der Öffnungszeiten abholen“, erklärt Laura-Samantha Holzmann. **MS**

NEU-Eröffnung am 9.2.2019 um 10 Uhr
SHAKTHY
Kiosk & Lebensmittel
Reis
• Basmathi Reis, 5 kg, 12,49 €
• Ponni Reis, 5 kg, 9,99 €
• Thai Jasmin Reis, 5 kg, 9,99 €
Mehl
• Chapathi Atta Brown, 5kg, 5,39 €
• Pan Maismehl, 1 kg, 2,29 €
• Roasted Rava, 1 kg, 2,29 €
• Couscous Bacchini, 1 kg, 2,69 €
Nudeln
• Yum-Yum-Nudeln (verschiedene Sorten), 60 g, 0,39 €
• schnell kochende Eiernudeln, 500 g, 1,59 €
Capathi Brot
• Chapathi Brot Spring Home, 400 g, 1,99 €
• Roti Parantha Vollkorn Spring Home, 325 g, 1,99 €
• Roti Parantha Zwiebel Spring Home, 325 g, 1,99 €
Saucen
• süße Chillisauce (Huhn), 295 ml, 1,49 €
• Sojasauce, 250 ml, 2,89 €
• Austernsauce, 300 ml, 1,99€
Fisch
• getrocknete Sardellen BDMP, 100 g, 3,49 €
• getrocknete Garnelen BDMP, 100 g, 5,69 €
• getrockneter Tintenfisch BDMP, 100 g, 5,69 €
Tiefkühlfisch
• Thunfischsteak, 700 g, 4,99 €
• Tilapiasteak, 700 g, 4,59 €
• White Snapper Steak, 700 g, 4,99 €
Süsses
• Jaggery Cube, 500 g, 1,99 €
• Aroy-D Kokosmilch, 1 l, 2,79 €
• getrocknete Kokosraspeln, 250 g, 2,19 €
Öffnungszeiten
Montag bis Samstag von 7 bis 22 Uhr
Sonntag von 10 bis 22 Uhr
Siegener Straße 7
65936 Frankfurt-Sossenheim
Tel.: 0172/1313216
E-Mail: shakthygmbh@gmail.com

Große Dieselspur. ***Von der Lindenscheidstraße bis hoch in die Schaumburger Straße mussten am 25. Januar die Mitarbeiter der FES Bindemittel über die gesamte Breite der Straßen ausbringen, um den Schadstoff zu binden. „Wir wurden von der Polizei informiert, ich vermute, das ist Dieselöl“, sagte ein Mitarbeiter der FES vor Ort. Für die Anwohner war der Vorfall über mehrere Tage sehr unangenehm, da sie den Schmutz bis in Hof, Haus und Wohnung trugen.*** *Foto: Krüger*

Helfer/-in im Gartenbau gesucht
auf Abruf als geringfügige Beschäftigung.
Gartenbauliche Erfahrung ist vorteilhaft.
Zuverlässigkeit und Spaß an der Arbeit im Freien sind Voraussetzung!
Kurzbewerbung bitte an:
hk@gruenerleben-gartenbau.de

Rheinhessischer
Wein und Sekt
vom Winzer
Ausgewählte Spirituosen
Beratung bei der Auswahl
Zusammenstellung von Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung
Weinhandel Ellen Weis
65936 Frankfurt/M.-Sossenheim
Montabaurer Straße 11
Telefon 0 69 / 34 14 59

Außergewöhnliche Chansons unterm Dach

Nächster Konzertabend findet am 15. März in der „Alten Schlosserei“ in Höchst statt

Am Freitag, 15. März präsentiert Kultur unterm Dach um 20 Uhr in der „Alten Schlosserei“ in der Albanusstraße 14 den Tenor Vincenzo di Rosa und David Andruss am Klavier mit ihrem Chanson-Programm „Amare per vivere – Lieben um zu leben!“.

Auf dem Programm mit viel Entertainment stehen internationale Lieder für die Seele und den Geist von Jacques Brel, Charles Aznavour, Gino Paoli, Leo Ferré, Nino Rota und anderen, gesungen in den Originalsprachen. Der Tenor Vincenzo di Rosa ist leidenschaftlicher Chansonnier französischer und italienischer Balladen. Dabei profitiert er von seiner Herkunft als Italo-Franzose. Schon als Neunjähriger trat er in der Folkloregruppe seines Vaters als Solosänger und Tänzer auf. Später widmete er sich dem Klavier- und Gesangsstudium an der Hochschule für Musik und Theater in Saarbrücken und absolvierte am Konservatorium in Mainz seine Konzertreife im Fach Gesang mit Bestnote. Zu seinem streng klassischen Repertoire gesellte sich während seiner Ausbildung die Leidenschaft als Interpret von Chansons.

David Andruss studierte an der University of Southern California und der Northern Illinois University Klavier und Pädagogik. Durch ein Stipendium kam er nach Saarbrücken. Dem Konzertreife-Diplom folgte das Meisterklassediplom. Bereits in jungen Jahren war David Andruss Preisträger beim internationalen Klavierwettbewerb der Young Keyboard Artists Association in Kalifornien. Zweimal in Folge gewann er den Ersten Preis des Chicago Chopin Wettbewerbs. Andruss ist derzeit tätig als Konzertpianist und Autor einer europäischen Klavierschule. Er ist Dozent an der Universität Würzburg.

David Andruss (links) und Vincenzo di Rosa. *Foto:Veranstalter*

Nach dem Konzert sind alle Gäste zu einem Glas Wein und Gebäck eingeladen, um den Abend im gemeinsamen Gespräch mit den Künstlern und den anderen Gästen ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht. **red**

REISEPLANER 2019

Bayerischer Wald
Wintermärchen im Bayerischen Wald
Hotel „Ferien-Vom-Ich“ in Pürgl
Schwimmbad, Sauna, Tischtennis.
Angebote siehe unter www. HFVI.de
☎ **09961-9500** od. **06324-599952**
Email: HRE@RBT.de

Usedom
Seepark Bansin**** Insel Usedom
Großzügige Ferienwohnanlage
Ferienwohnungen ab 239 € für 5 Übern.
Der Geheimtipp der „Kaiserlichen Drei“
Heringsdorf, Ahlbeck u. Ostseebad Bansin.
Tel. 038378 - 78 20
www.seeparkbansin.de
SEEPARK BANSIN Hauschildt • Eckleben Immobilienverw. GmbH Seestraße 19 • 17429 Bansin

Harz
Hotel Im Tannengrund
WOLFSHAGEN im HARZ
5 Übernachtungen im DZ
mit Frühstück und Halbpension Plus
inkl. Getränkeauswahl
nur 299,00 € pro Person im DZ
(1 Kind bis 12 Jahre im Zusatzbett frei)
Hallenbad, Freibad, Sauna
☎ 0 53 26 – 99 80 • Fax 99 82 22
www.hotel-im-tannengrund.de
Hotel Im Tannengrund, Marco Osmialowski, Am Borbersbach 80, 38685 Langelsheim

Allgäu
Allgäu-Oberstdorf ***Hotel Luitpold
Zentr. Lage, nh. Kurpark, 7x ÜF mit 6x HP und Nachmittagskaffee, ab 430,- € p. P.
Christine Kuß, Ludwigstr. 18, 87561 Oberstdorf, ☎ **08322-6030**, www.luitpold-oberstdorf.de, info@luitpold-oberstdorf.de

Nordsee
Dangast/Jadebusen, FeWo für 3-4 Pers. in ruhiger Lage, Nähe W-Haven.
Terrasse vorhanden, Strandnähe, Radwandern am Deich, viele Ausflugsmögl. zu den Inseln, Kur- und Schwimmmöglichkeiten. ☎ **04451/4327**

Schwarzwald
Wohnen Sie in unseren 5 komf. FeWos
in einmaliger Süd-Lage am Waldesrand an den Wanderwegen, Hauspr., Ferienhaus Schenk, 72270 Baiersbronn-Mitteltal ☎ **07442-3882**, www.ferienhaus-schenk.de

Klubtouren
Klassentreffen, Clubs & Vereine aufgepasst! 3 Tage Lüneburger Heide beim singenden Heidewirt Thorsten / inkl. Halbpension, Programm, Tanzabend, Kutschfahrt, Bosseltour, Heideabend, 2 Std. Kegeln, Gruppenpreis pro. P. 149,- €
Heidehotel Herrenbrücke • Thorsten Wolczik e.K. • Müdener Weg 30
29328 Müden/Örtze • Telefon: 05053-591 • **www.klubtouren.de**

Telefonservice

Autoglas
Autoglas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

Autoservice und -handel
JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Autopflege
Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rückläufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Baustoffe + Gerätevermietung
Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer
Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com,

Energieberatung
eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern
Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fahrräder
Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 56,–)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

Fußpflege
KeDo Service
alle Problemfälle, auch Diabetiker, eingewachsene Zehennägel
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 069 / 34 05 16 18
Fax 069 / 34 05 16 19

Gartengestaltung
Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien
Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

M. Klotzbach
Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim,
Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Installationen
Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien
Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Kfz-Gutachten
Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstatt
KURT Kfz-Werkstatt
Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifenservice, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sossenheimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Krankenpflege
Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach
Sossenheimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

KeDo Krankenpflege
alle Kassen, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fußpflege
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 069 / 34 60 -10
Fax 069 / 34 60 -11
info@kedo-frankfurt.de

Maler und Lackierer
Malermeister Smole
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice
Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Pflegedienste
Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach
Sossenheimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Polsterei
Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Rollladenbau
Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Schlosserei
Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 21
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberatung-Expatriates
Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefon und Internet
BCC Telecom
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15